

„... besonders hat der unsterbliche Kant viel auf die Bildung der Königsberger gewirkt. Er, der in jede Gesellschaft gern eintrat, in jeder Gesellschaft dem Unterhaltungston eine Stimmung zu geben wußte, die angenehm unterhielt und doch auch den Kopf beschäftigte; er, der den Professor und den abstrakten Denker an seinem Pulte zurückließ und in der Gesellschaft den aufgeweckten heitern, unterhaltenden Mann von Welt producirte; er gab den Königsbergern eine Verfeinerung, einen Geschmack, eine Tendenz, die sie sehr vortheilhaft unterscheidet.“ So wäre dieser Duisburg auch ein Verehrer Kants.

Nun stimmt aber damit nicht überein, daß Mannhardt als ersten Besitzer der Kant'schen Papiere einen Dr. med. v. Duisburg nennt. Ein Dr. med. und praktischer Arzt zu Danzig war Christian George Ludwig Gottlieb v. Duisburg (geb. 1768), der aber in Jena studirt und 1792 promovirt hat; er starb den 30. Nov. 1825 und hinterließ eine nicht unbedeutende Sammlung von Oelgemälden, Kupferstichen und in Holz und Elfenbein geschnitzten Kunstwerken, wie Löschin in seiner „Danziger Chronik des Jahres 1825“ S. 18--20 berichtet. (Im Neuen Nekrolog der Deutschen 3. Jahrg.: 1825 S. 1640 wird er ganz fälschlich C. G. D. Duisburg genannt und ihm die Schriften des Friedrich Carl Gottlieb Duisburg zugeschrieben.) Sein Erbe war jedenfalls der Sanitätsrath Dr. Carl Ludwig v. Duisburg, der 1817 in Göttingen promovirte, im Jahre 1819 seine Thätigkeit als praktischer Arzt in seiner Vaterstadt Danzig begann und im Sept. 1868 in seinem 75. Lebensjahre zu Langfuhr bei Danzig verstarb. Er hing mit besonderer Hingebung am Studium der Kunstgeschichte und war wegen seiner reichen Sammlungen an Gemälden, Kupferstichen, Büchern und Medaillen allen Kunstfreunden bekannt; seinen numismatischen Studien verdanken wir sein 1862 lateinisch publicirtes Verzeichniß der auf Aerzte und Naturforscher geschlagenen Medaillen.

So viel über die Herkunft dieser Blätter aus dem Duisburg'schen Nachlaß, da ich über die letzten Besitzer nichts Näheres mitzutheilen weiß.